





PH-Bio-154  
Nicht-EU-  
Landwirtschaft

**KOCH & BACK**  
mit mir!

## BIO KOKOSMILCH

dosenbefreit - laktosefrei - vegan

- BIO & FAIR TRADE
- OHNE ZUSATZSTOFFE
- 12% KOKOSFETT
- WIEDERVERSCHLISSBAR



Online erhältlich bei:  
portanatura.ch



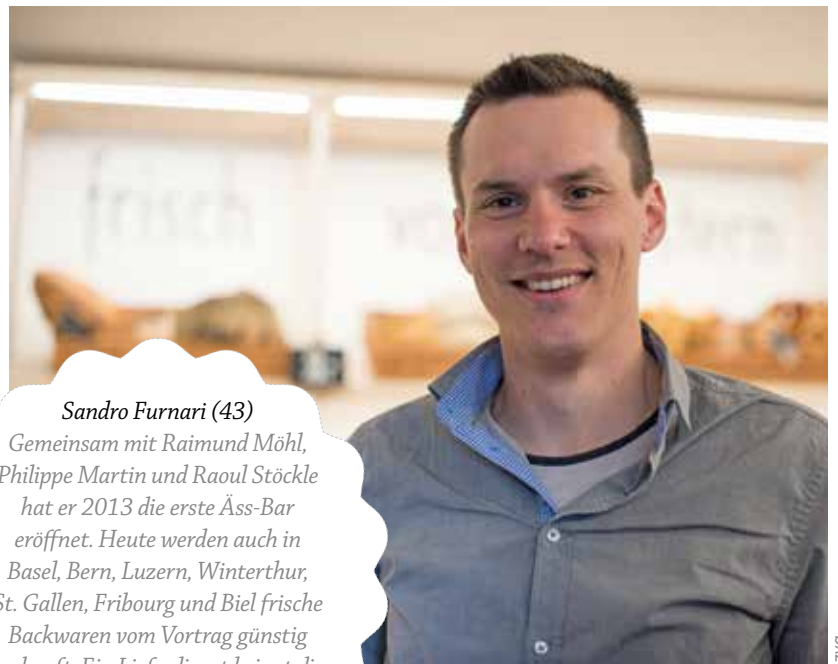
Coconut Business GmbH | T: +49 8272 60962-0  
info@tropicalai.com | www.tropicalai.com  
Vertrieb CH: www.somona.ch

Anzeige

# «Ich funktioniere am besten im Team»

Der Mitbegründer der Äss-Bar über Projektarbeit, eine Auszeit und Food Waste.

Interview: Stéphanie Erni



### Sandro Furnari (43)

Gemeinsam mit Raimund Möhl, Philippe Martin und Raoul Stöckle hat er 2013 die erste Äss-Bar eröffnet. Heute werden auch in Basel, Bern, Luzern, Winterthur, St. Gallen, Fribourg und Biel frische Backwaren vom Vortag günstig verkauft. Ein Lieferdienst bringt die Waren zudem nach Hause.

[www.aess-bar.ch](http://www.aess-bar.ch)

**Herr Furnari, nach fünf Jahren Äss-Bar gibt es sieben Filialen, Lieferdienste und rund 50 Angestellte. Hätten Sie das damals gedacht?**

**SANDRO FURNARI:** Nein, als wir in Zürich starteten, wussten wir ja noch nicht mal, ob das Konzept überhaupt ankommt, ob es dafür einen Markt gibt.

**Den gab es offenbar auch ausserhalb von Zürich...**

**SF:** Wir haben rasch bemerkt, dass das Potenzial für mehr da ist. Natürlich hat das grosse Medienecho mitgeholfen. Das hat uns gefreut. Und was uns ebenfalls positiv überrascht hat, war die Bereitschaft der Bäckereien, mitzumachen und ihre Waren vom Vortag über uns günstig abzugeben.

**Wird es noch weitere Filialen geben?**

**SF:** Wir würden gerne alle grösseren Schweizer Städte erschliessen. Aber wir haben keinen Fahrplan für die weitere Entwicklung, vielmehr ergibt sich das auch aufgrund des Engagements vor Ort.

### Rentiert sich das Geschäft?

**SF:** Bei den Äss-Bars geht es nicht um Gewinnmaximierung. Es steckt auch ein gemeinschaftlicher Gedanke dahinter, es sollen alle profitieren können. Das heisst aber auch, dass wir keine Löhne unter 4000 Franken bezahlen. Und die Läden müssen selbsttragend sein.

### Aber innerhalb der Projektgruppe kann niemand davon leben, oder?

**SF:** Nein, wir machen das nebenher. Ich verdiene mein Geld als Projektmanager in einer Generalunternehmung.

### Für die Sie als Projektleiter für den Gotthardtunnelbau verantwortlich waren. Machen Sie denn noch etwas anderes als arbeiten?

**SF:** Ich treibe Sport, um den Kopf abzuschalten und verbringe meine Wochenenden möglichst mit der Familie. Damit das möglich ist, halten wir bei den Äss-Bars auch daran fest, am Sonntag geschlossen zu bleiben. Aber es fällt mir tatsächlich schwer, mich ganz von der Arbeit zu lösen und zum Beispiel mal das Handy abzuschalten. Immerhin arbeite ich viel von zuhause aus und nehme die Kinder auch mal in die Äss-Bar mit.

### Sie leben in einem Haus mit zwei weiteren Familien. Sie brauchen Menschen um sich herum, richtig?

**SF:** Ja, ich brauche den Austausch und funktioniere am besten im Team.

### Und doch haben Sie und ihre Familie sich bereits zweimal eine Auszeit genommen.

**SF:** 2007 waren meine Frau und ich ein halbes Jahr lang in Uganda und haben in einem Kinderhilfswerk mitgearbeitet. Das hat uns unter anderem gezeigt, wie viel man bekommt, wenn man gibt. Im letzten Jahr bereisten wir zusammen mit unserer vierjährigen Tochter während vier Monaten die US-Westküste. Das half mir einerseits aufzutanken und andererseits Abstand zu gewinnen, um die Dinge neu betrachten zu können.

### Bei der Äss-Bar geht es um Lebensmittelverschwendung. Wo stehen wir heute – ist Besserung in Sicht?

**SF:** Wir verhindern jährlich etwa 350 Tonnen Food Waste. Verglichen mit der Gesamtmenge ist das natürlich ein Tropfen auf den heissen Stein, aber Nachhaltigkeit ist grundsätzlich ein Trend, auch im Foodbereich. Und ich glaube, dass das Bewusstsein für dieses Thema weiter zunehmen wird.

### Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Äss-Bars?

**SF:** Dass wir vom Projektteam uns herausnehmen können und nur noch Gründer sind. Dass es uns also nicht mehr braucht.

### Und was tun Sie dann?

**SF:** Dann starte ich vielleicht ein neues Projekt.

# Zum Entdecken...



## Orang Utan Kaffee aus Sumatra

Mit jeder Tasse dieses einzigartigen Arabica-Kaffees unterstützen Sie den Schutz des Regenwalds und das Orang Utan Schutzprogramm auf Sumatra.

[www.claro.ch](http://www.claro.ch)

Anzeigen

PREIS-AKTION

**Irjimpa  
Inanna tinto 2016  
in Holzkiste  
750 ml**



Aktion vom 1. – 30. November in vielen Fachgeschäften erhältlich. [www.biopartner.ch](http://www.biopartner.ch) → Shopfinder